



Sammlung Theaterzettel

Die Heirat

Gogol', Nikolaj Vasil'evič

1924-04-29

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

National-Theater

Vorstellung Nr. 270

Dienstag, den 29. April 1924

Miete F. Reihe eins 8. Vorstellung

F. V. B. Nr. 11751—12400 u. 14051—14130

Die Liebe, ein goldenes Buch

Komödie in drei Aufzügen von Graf Alexei N. Tolstoi
Deutsch von Johannes von Guenther
In Szene gesetzt von Eugen Felber

Personen:

Katharina II	Elise von Hagen
Fürstin Darja Serspuchowstaja	Maria Czamski
Fürst Swan Serspuchowstoj	H. Herbert Michels
Valerian Sawalischin	Richard Eggarter
Anna Polotucci, Hofdame	Hene Blantenfeld
Sauzka, der Fürstin Jose	Selene Müller
Sieb, des Fürsten Narr	Fritz Linn
Fedor, ein Bauer	Josef Kentert
Mikita ein junger Bursche	Gust Sladec
Mädchen aus dem Gutgesinde:	
Natascha	Gretel Kerjebann
Dunjascha	Luise Weber
Stjoscha	Gretel Heiß

Ort der Handlung: Auf dem Stamngut des Fürsten
Swan Serspuchowstoj—Zeit: Gegen Ende des 18. Jahrhunderts

Hier auf:

Die Heirat

Eine ganz ungläubliche Begebenheit in drei Bildern von
Nikolaj Gogol
Deutsch von August Scholz
In Szene gesetzt von Eugen Felber

Personen:

Agafia Tichonowna, Kaufmannstochter	Maria Czamski
Arina Pantelesimonowna, ihre Tante	Elise de Rant
Fjokla Swanowna, Heiratsvermittlerin	Julie Sanden
Podkoljessin, Hofrat	Anton Gangl
Kotischlawew, sein Freund	Gust Sladec
Spiegelei, Kollegienassessor	Alexander Köfert
Amutschin, Infanterieutenant a. D.	Fritz Linn
Chewakin, Marinelieutenant a. D.	H. Herbert Michels
Dunjascha, Stubenmädchen	Luise Böttcher-Fuchs
Starikow, ein junger Kaufmann	Georg Köhler
Stepan, Podkoljessins Diener	Josef Kentert

Ort der Handlung: Petersburg
Zeit: erste Hälfte des 19. Jahrhunderts
Spielwart: Harry Bender

Nach dem ersten Stück größere Pause
Krank: Elvira Erdmann, Artur Holz

Kassenöffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr Anfang 7 Uhr Ende nach 10 Uhr

Mittlere Preise.

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei
Stückänderung statt. Um Störungen der Vorstellungen
zu vermeiden, kann Zuspätkommenden der Zutritt in
den Zuschauerraum erst nach Beendigung eines Spiel-
abschnittes gestattet werden.